



<b>Titel</b>	<b>Jubiläumsheft für die Landeshauptstadt</b>
<b>Gegenstand/ Schulstufe</b>	<b>Sachunterricht und Deutsch</b> <b>4. Schulstufe</b>
<b>Bezug zum Fachlehrplan</b>	<p><u>Sachunterricht:</u></p> <p><b>Erfahrungs- und Lernbereich Gemeinschaft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Öffentliche Einrichtungen, Verwaltungs- und Gemeinschaftseinrichtungen kennen lernen</li> <li>- Die wichtigsten Ämter im Staat kennen</li> <li>- Informationen über (ausgewählte) sozial bedeutsame Ereignisse und Einrichtungen selbstständig ermitteln</li> <li>- Medien als Informationsquelle nutzen Gestaltung und Wirkung von Informationen vergleichen und bewerten</li> </ul> <p><b>Erfahrungs- und Lernbereich Raum</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersicht über das eigene Bundesland gewinnen (beispielhaft über Verkehrswege, politische Bezirke, Wirtschaft und Kultur sprechen)</li> <li>Einen ersten Überblick über Österreich gewinnen</li> </ul> <p><b>Erfahrungs- und Lernbereich Zeit</b></p> <p>Durch ausgewählte Bilder und andere Quellen aus der Geschichte und Kultur der Heimat einen ersten historischen Überblick gewinnen</p> <p>Vergangenes (zB im Bundesland, in Österreich, in Europa) an einfachen Beispielen historischer Zeitbilder kennen lernen, einige zeitlich einordnen (zB Anlegen eines Zeitstreifens) und gegebenenfalls eine Beziehung zur Gegenwart herstellen Beispiele aus dem Kulturschaffen des Landes kennen lernen</p> <p><u>Deutsch, Lesen, Schreiben:</u></p> <p><b>Verfassen von Texten:</b></p> <p><i>Begleitende Übungen zum Verfassen von Texten:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wichtiges von weniger Wichtigem bzw. Unwichtigem unterscheiden</li> <li>ZB passende Überschriften zu Bildern und Texten finden</li> </ul> <p>Im Bereich des Wortschatzes und der Satzstrukturen immer situationsbezogen formulieren: treffende Wörter; Aufforderungen, Ausrufe, Fragen; Anrede-, Einleitungs- und Schlussformel in Briefen;</p> <p><i>Texte verfassen:</i></p> <p>vor allem, um andere zu informieren</p>



**Bezug zu BiSt**

**Lesen:**

Die selbstständige Textauswahl fördern (Bibliotheksbesuch, Büchertausch usw.)

*Ausweitung der Inhaltserschließung und des Textverständnisses:*

*Aus Nachschlagewerken Informationen entnehmen*

– Gebrauchstexte, Sachbücher, Nachschlagewerke lesen, um sich zu informieren; Informationen auswerten und anwenden

– sich mit Texten verschiedener Art selbstständig auseinandersetzen

Verschiedene Texte zum gleichen Thema einander gegenüberstellen, nach Unterschieden suchen

Deutsch:

**Kompetenzbereich: Verfassen von Texten**

Für das Verfassen von Texten entsprechende Schreibanlässe nutzen;

Texte planen

*Kompetenzen:*

Die Schülerinnen und Schüler können

- Schreibsituationen und Ideen für das Schreiben aufgreifen,
- mitteilenswerte Inhalte erkennen,
- einen Text in Hinsicht auf Schreibabsicht bzw. Leserinnen und Leser bzw. Verwendungszusammenhänge planen,
- Informationsquellen für die Planung von Texten nutzen.

Texte der Schreibabsicht entsprechend verfassen

*Kompetenzen:*

Die Schülerinnen und Schüler können

- Texte in unterschiedlichen Formen verfassen, um zu erzählen, zu unterhalten, zu appellieren, zu informieren oder etwas zu notieren.

Texte strukturiert und für Leserinnen bzw. Leser verständlich verfassen

*Kompetenzen:*

Die Schülerinnen und Schüler können

- ihren Text verständlich und adressatengerecht schreiben,
- ihre Texte sachlich angemessen bzw. dem Handlungsablauf entsprechend strukturieren.



**Kompetenzbereich: Lesen – Umgang mit Texten und Medien**

Die Lesemotivation bzw. das Leseinteresse festigen und vertiefen

*Kompetenzen:*

Die Schülerinnen und Schüler können

- Bücher und Texte nach eigenem Interesse in verschiedenen Medien selbst auswählen.

Literarische Angebote und Medien aktiv nutzen

*Kompetenzen:*

Die Schülerinnen und Schüler können

- Bücher und Medien zur Gewinnung von Information und zur Erweiterung ihres Wissens nutzen.

**Autor/inn/en**

Kristina Gaugusch, BEd MA

**Email**

kristina.gaugusch@gmx.at

## LERNZIELE

### LANGFRISTIGES ZIEL

Die Schülerinnen und Schüler können Sachinformationen zu einer Stadt (hier: St. Pölten), ihrem geschichtlichen Hintergrund und ihren bedeutendsten Einrichtungen einholen, überarbeiten und alles Wesentliche dazu schriftlich wiedergeben,

damit sie auf lange Sicht in der Lage sind, anderen selbst erarbeitetes Wissen zu einem Thema korrekt und verständlich schriftlich zu vermitteln.

### KERNIDEE

Geschriebenes dient der Weitergabe von Informationen

### KERNFRAGEN

Wobei hilft das?

Wozu brauche ich das?

Was muss ich dazu wissen?

### VERSTEHEN

Die Lernenden werden verstehen, dass

- Geschriebenes uns bei der Weitergabe von Informationen hilft
- Bücher und andere Medien – welche auch „Geschriebenes“ sind – wiederum von uns zur Gewinnung von Informationen und Erweiterung des eigenen Wissens genutzt werden können.

### WISSEN

Die Lernenden werden als Wissen zur Verfügung haben:

- Fähigkeit, Texte zu lesen und das Wesentliche herauszufiltern
- Verwendung unterschiedlicher Medien (Lexikon, Computer, Internet, Sachbücher usw.)
- eigenes Wissen verständlich aufschreiben
- korrekte Schreibung brauchbarer Begriffe
- grammatikalische Kenntnisse
- Erklärungen in ganzen Sätzen
- sinnerfassendes Lesen
- Schreiben sachlicher Texte
- Beschriftung und schriftliche Erklärung von Bildern



**TUN KÖNNEN**

Die Lernenden werden können:

- sich in die Lage von Personen versetzen, welche über einen Sachverhalt (hier: die Stadt St. Pölten) noch nichts bzw. wenig wissen
- verständliche Ausdrücke und Beschreibungen bei der Informationsvermittlung verwenden
- einen Sachverhalt (hier: eine Stadt) facettenreich (hier z.B.: Wahrzeichen, historische Hintergründe, bedeutende Einrichtung, ...) beschreiben
- Informationen selbstständig zu einer bestimmten Thematik einholen und das Wesentliche davon aufschreiben
- zusammenfassend Wesentliches zu einem Thema (hier: St. Pölten) für andere aufschreiben

**AUFGABE (N)**

Situation / Kontext:	Es ist das Jahr 2026. Die Landeshauptstadt von Niederösterreich wird 40 Jahre alt. Du bist Angestellte/Angestellter in der Landesregierung. Du wirst dafür ausgewählt, zu diesem Ereignis ein dünnes Heft, eine Broschüre, zu gestalten. Dieses Schriftstück soll anschließend vervielfältigt und bei der 40-Jahr-Feier ausgeteilt werden.  Gestalte ein Heftchen zum 40-jährigen Jubiläum der Landeshauptstadt St. Pölten, schreibe kurze Texte zur Stadt und ihren Veränderungen, füge Bilder von den heutigen wichtigsten Merkmalen, Gebäuden usw. der Stadt ein und beschreibe sie!
Ziel:	Du informierst andere über die niederösterreichische Landeshauptstadt St. Pölten (Geschichte, Besonderheiten, bekannte Gebäude, ...) in Form eines Hefts.
Produkt / Leistung:	Schriftliche Informationsvermittlung über die Landeshauptstadt St. Pölten, ihre Geschichte, Wahrzeichen und wichtige Gebäude
Für wen:	für Leute, die bei der 40-Jahr-Feier der Landeshauptstadt anwesend sind
In welcher Rolle?	als Angestellte / Angestellter in der Landesregierung
Aufgabenstellung	Du recherchierst mit Hilfe unterschiedlicher Medien (Sachbücher, Internet, ...) über die Landeshauptstadt St. Pölten, ihre Geschichte, bedeutende Einrichtungen und Plätze sowie wichtige Gebäude und Wahrzeichen, sammelst die Informationen schriftlich, fügst Fotos hinzu und bereitest ein dünnes Heft für die Jubiläumsfeier vor.

**BEURTEILUNGSKRITERIEN:**

**Für SU:**

**Recherche – Verwendung unterschiedlicher Medien**

**Auswahl und Korrektheit der Informationen**

**Für BE:**

**Gestaltung**



<b>Für Deutsch:</b>	
<b>Adressatengerechte und sprachlich korrekte Schreibung der Texte</b>	
<b>RASTER</b>	
<b>Zielbild übertroffen</b>	<p><u>Sachunterricht:</u> Eine sehr ausführliche Recherche unter der Verwendung verschiedenster Medien (Sachbücher, Lexika, Internet, ...) ist erkennbar. Alle wesentlichen Fakten über St. Pölten (historischer Hintergrund, Stadt heute, bedeutende Einrichtungen usw.) werden im Heft angeführt. Kein wichtiges Detail wird ausgelassen. Auch zusätzliche Informationen werden vermittelt. Vergleiche mit anderen Städten bzw. zwischen früher und heute ergänzen die Beschreibung. Fremdwörter oder fachspezifische Begriffe werden detailliert erklärt. Die Aufgaben bestimmter Einrichtungen und die Bedeutung bestimmter Ämter und Gebäude, welche für die Landeshauptstadt wichtig sind, werden korrekt, detailliert und vor allem verständlich erklärt.</p> <p><u>BE:</u> Für das Jubiläumsheft werden große geschichtliche Ereignisse, die bedeutendsten Einrichtungen und bekanntesten Wahrzeichen der Hauptstadt ausgewählt. Eine logische Folge im Aufbau der Broschüre ist erkennbar.</p> <p>Das Heft wird abwechslungsreich gestaltet. Es wird Augenmerk auf unterschiedliche Fakten (Geschichte, historische und moderne Posten, Plätze und Gebäude, Politik, ...) gelegt. Auch die Bilder werden mit Bedacht ausgewählt und unterstützen den Text.</p> <p><u>Deutsch:</u> Die geschriebenen Sätze sind gut verständlich, grammatikalisch korrekt, abwechslungsreich (unterschiedlicher Satzbau, keine Wortwiederholungen ...) und adressatenbezogen. Eine korrekte Schreibung der Texte ist gänzlich gegeben.</p>
<b>Zielbild getroffen</b>	<p><u>Sachunterricht:</u> Eine ausführliche Recherche unter der Verwendung mehrerer verschiedener Medien (Sachbücher, Lexika, Internet, ...) ist erkennbar. Alle wesentlichen Fakten über St. Pölten (historischer Hintergrund, Stadt heute, bedeutende Einrichtungen usw.) werden im Heft angeführt. Kein wichtiges Detail wird ausgelassen. Vergleiche zwischen früher und heute ergänzen die Beschreibung. Fremdwörter oder fachspezifische Begriffe werden kurz erklärt. Die Aufgaben bestimmter Einrichtungen und die Bedeutung bestimmter Ämter und Gebäude, welche für die Landeshauptstadt wichtig sind, werden korrekt, und vor allem verständlich erklärt.</p> <p>Für das Jubiläumsheft werden große geschichtliche Ereignisse, die bedeutendsten Einrichtungen und bekanntesten Wahrzeichen der Hauptstadt ausgewählt. Eine logische Folge im Aufbau der Broschüre ist erkennbar.</p> <p><u>BE:</u> Das Heft wird abwechslungsreich gestaltet. Es wird Augenmerk auf unterschiedliche Fakten (Geschichte, historische und moderne Posten, Plätze und Gebäude, Politik, ...) gelegt. Auch die Bilder werden mit Bedacht ausgewählt und unterstützen den Text.</p>



	<p><u>Deutsch:</u> Die geschriebenen Sätze sind verständlich, weitgehend grammatikalisch korrekt, abwechslungsreich (unterschiedlicher Satzbau, keine Wortwiederholungen ...) und adressatenbezogen. Eine korrekte Schreibung der Texte ist gegeben.</p>
<p><b>Zielbild teils getroffen</b></p>	<p><u>Sachunterricht:</u> Für die Recherche wurde lediglich ein Medium verwendet. Nicht alle wesentlichen Fakten über St. Pölten (historischer Hintergrund, Stadt heute, bedeutende Einrichtungen usw.) werden im Heft angeführt. Wichtige Details werden ausgelassen. Fremdwörter oder fachspezifische Begriffe werden nicht erklärt. Die Aufgaben bestimmter Einrichtungen und die Bedeutung bestimmter Ämter und Gebäude, welche für die Landeshauptstadt wichtig sind, werden nicht gänzlich korrekt, und teilweise unverständlich erklärt.</p> <p>Für das Jubiläumsheft werden große geschichtliche Ereignisse, einige bedeutende Einrichtungen und die meisten bekannten Wahrzeichen der Hauptstadt ausgewählt. Eine logische Folge im Aufbau der Broschüre ist nicht ununterbrochen erkennbar.</p> <p><u>BE:</u> Das Heft ist nicht sehr abwechslungsreich gestaltet. Es ist eher eintönig und auch die Bilder wurden unkoordiniert ausgewählt und unterstützen nicht unbedingt den Text.</p> <p><u>Deutsch:</u> Die geschriebenen Sätze sind nicht immer verständlich und weisen grammatikalische Fehler auf. Eine korrekte Schreibung der Texte ist nicht durchgehend gegeben.</p>
<p><b>beginnend/mit Hilfe</b></p>	<p>Als Hilfe können Sachbücher, Adressen brauchbarer Internetseiten und ähnliche Jubiläumshefte zur Verfügung gestellt werden.</p>